DAkkS
Deutsche
Akkreditierungsstelle

Akkreditierung

Die Deutsche Akkreditierungsstelle bestätigt mit dieser **Akkreditierungsurkunde** der

Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.

dass ihr Prüflaboratorium

Fraunhofer-Institut für Holzforschung
Wilhelm-Klauditz-Institut, Qualitätsprüfung und -bewertung
Riedenkamp 3, 38108 Braunschweig

die Anforderungen gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 für die in der Anlage zu dieser Urkunde aufgeführten Konformitätsbewertungstätigkeiten erfüllt. Dies schließt zusätzliche bestehende gesetzliche und normative Anforderungen an das Prüflaboratorium ein, einschließlich solcher in relevanten sektoralen Programmen, sofern diese in der Anlage zu dieser Urkunde ausdrücklich bestätigt werden.

Die Anforderungen an das Managementsystem in der DIN EN ISO/IEC 17025 sind in einer für Prüflaboratorien relevanten Sprache verfasst und stehen insgesamt in Übereinstimmung mit den Prinzipien der DIN EN ISO 9001.

Diese Akkreditierung wurde gemäß Art. 5 Abs. 1 Satz 2 VO (EG) 765/2008, nach Durchführung eines Akkreditierungsverfahrens unter Beachtung der Mindestanforderungen der DIN EN ISO/IEC 17011 und auf Grundlage einer Bewertung und Entscheidung durch den eingesetzten Akkreditierungsausschuss ausgestellt.

Diese Akkreditierungsurkunde gilt nur in Verbindung mit dem Bescheid vom 29.06.2023 mit der Akkreditierungsnummer D-PL-11140-14.
Sie besteht aus diesem Deckblatt, der Rückseite des Deckblatts und der folgenden Anlage mit insgesamt 11 Seiten.

Registrierungsnummer der Akkreditierungsurkunde: **D-PL-11140-14-00**

Berlin, 29.06.2023

Im Auftrag Dipl.-Ing. Evelyn Körner
Fachbereichsleitung

Diese Urkunde gibt den Stand zum Zeitpunkt des Ausstellungsdatums wieder. Der jeweils aktuelle Stand der gültigen und überwachten Akkreditierung ist der Datenbank akkreditierter Stellen der Deutschen Akkreditierungsstelle zu entnehmen (www.dakks.de).

Siehe Hinweise auf der Rückseite

Deutsche Akkreditierungsstelle

Standort Berlin
Spittelmarkt 10
10117 Berlin

Standort Frankfurt am Main
Europa-Allee 52
60327 Frankfurt am Main

Standort Braunschweig
Bundesallee 100
38116 Braunschweig

Die Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH (DAkkS) ist die beliehene nationale Akkreditierungsstelle der Bundesrepublik Deutschland gemäß § 8 Absatz 1 AkkStelleG i. V. m. § 1 Absatz 1 AkkStelleGBV. Die DAkkS ist als nationale Akkreditierungsbehörde gemäß Art. 4 Abs. 4 VO (EG) 765/2008 und Tz. 4.7 DIN EN ISO/IEC 17000 durch Deutschland benannt.

Die Akkreditierungsurkunde ist gemäß Art. 11 Abs. 2 VO (EG) 765/2008 im Geltungsbereich dieser Verordnung von den nationalen Behörden als gleichwertig anzuerkennen sowie von den WTO-Mitgliedsstaaten, die sich in bilateralen- oder multilateralen Gegenseitigkeitsabkommen verpflichtet haben, die Urkunden von Akkreditierungsstellen, die Mitglied bei ILAC oder IAF sind, als gleichwertig anzuerkennen.

Die DAkkS ist Unterzeichnerin der Multilateralen Abkommen zur gegenseitigen Anerkennung der European co-operation for Accreditation (EA), des International Accreditation Forum (IAF) und der International Laboratory Accreditation Cooperation (ILAC).

Der aktuelle Stand der Mitgliedschaft kann folgenden Webseiten entnommen werden:
EA: www.european-accreditation.org
ILAC: www.ilac.org
IAF: www.iaf.nu

Diese Akkreditierungsurkunde ist Eigentum der Deutschen Akkreditierungsstelle.

Deutsche Akkreditierungsstelle

Anlage zur Akkreditierungsurkunde D-PL-11140-14-00 nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018

Gültig ab: **29.06.2023**

Ausstellungsdatum: 29.06.2023

Inhaber der Akkreditierungsurkunde:

Fraunhofer Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e. V.

Mit ihrem Prüflaboratorium

Fraunhofer-Institut für Holzforschung
Wilhelm-Klauditz-Institut, Qualitätsprüfung und -bewertung
Riedenkamp 3, 38108 Braunschweig

Das Prüflaboratorium erfüllt die Anforderungen gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018, um die in dieser Anlage aufgeführten Konformitätsbewertungstätigkeiten durchzuführen. Das Prüflaboratorium erfüllt gegebenenfalls zusätzliche gesetzliche und normative Anforderungen, einschließlich solcher in relevanten sektoralen Programmen, sofern diese nachfolgend ausdrücklich bestätigt werden.

Die Anforderungen an das Managementsystem in der DIN EN ISO/IEC 17025 sind in einer für Prüflaboratorien relevanten Sprache verfasst und stehen insgesamt in Übereinstimmung mit den Prinzipien der DIN EN ISO 9001.

Chemische Prüfungen an Holz- und Holzwerkstoffen; Prüfung von Holzwerkstoffen zur Bewertung und Überprüfung der Anforderungen an die Formaldehyd-Emission; Mechanische Prüfungen von Baustoffen, Bauprodukten (Holzwerkstoffe, Bodenbeläge, Möbel) und deren Hilfsmitteln (Klebstoffe);

Prüfung von Bauprodukten (System 3 zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit) im Rahmen der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 zur Festlegung harmonisierter Bedingungen für die Vermarktung von Bauprodukten (Bauproduktenverordnung);

Diese Urkundenanlage gilt nur zusammen mit der schriftlich erteilten Urkunde und gibt den Stand zum Zeitpunkt des Ausstellungsdatums wieder. Der jeweils aktuelle Stand der gültigen und überwachten Akkreditierung ist der Datenbank akkreditierter Stellen der Deutschen Akkreditierungsstelle zu entnehmen (www.dakks.de)

Prüfung der Emission von gefährlichen Stoffen von Bauprodukten, für die die Angabe der Fundstelle einer einschlägigen harmonisierten technischen Spezifikation nicht erforderlich ist (Punkt 3., Anhang V, (EU) Nr. 305/2011)

Dem Prüflaboratorium ist, ohne dass es einer vorherigen Information und Zustimmung der DAkkS bedarf, die Anwendung der hier aufgeführten genormten oder ihnen gleichzusetzenden Prüfverfahren mit unterschiedlichen Ausgabeständen gestattet.
Das Prüflaboratorium verfügt über eine aktuelle Liste aller Prüfverfahren im flexiblen Akkreditierungsbereich.

Inhaltsverzeichnis

1 Chemische Prüfungen an Holz- und Holzwerkstoffen 3

2 Prüfung von Holzwerkstoffen zur Bewertung und Überprüfung der Anforderungen an die Formaldehyd-Emission gemäß - US-Environmental Protection Agency (EPA): Toxic Substances Control Act (TSCA) – TSCA Title VI – Final rule 40 CFR Part 770 – Formaldehyde Standards for Composite Wood Products [#)] - California Air Resources Board (CARB): California Code of Regulations Title 17 § 93120-93120.12 – Airborne Toxic Control Measure to Reduce Formaldehyde Emissions from Composite Wood Products [#)] 4

3 Mechanische und physikalisch-technologische Prüfungen von Baustoffen, Bauprodukten und deren Hilfsmittel (Klebstoffe) 4

3.1 Holzwerkstoffe und -platten 4

3.2 Wand- und Deckenbekleidungen aus Holz, Fasern, Gips 6

3.3 Holzbauwerke und Bodenbeläge 7

3.4 Wärmedämmstoffe 7

3.5 Klebstoffe 7

4 Prüfung von Bauprodukten (System 3 zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit) im Rahmen der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 zur Festlegung harmonisierter Bedingungen für die Vermarktung von Bauprodukten (Bauproduktenverordnung) 10

5 Prüfung der Emission von gefährlichen Stoffen von Bauprodukten, für die die Angabe der Fundstelle einer einschlägigen harmonisierten technischen Spezifikation nicht erforderlich ist (Punkt 3. Anhang V, (EU) Nr. 305/2011) 11

Emission von gefährlichen Stoffen (emission of dangerous substances) 11

1 Chemische Prüfungen an Holz- und Holzwerkstoffen

DIN ISO 16000-3 2013-01	Innenraumluftverunreinigungen – Teil 3: Messen von Formaldehyd und anderen Carbonylverbindungen in der Innenraumluft und in Prüfkammern – Probenahme mit einer Pumpe
DIN EN ISO 12460-3 2020-10	Holzwerkstoffe- Bestimmung der Formaldehydabgabe – Teil 3: Gasanalyse-Verfahren
DIN EN ISO 12460-4 2016-09	Holzwerkstoffe – Bestimmung der Formaldehydabgabe – Teil 4: Exsikkator-Verfahren
DIN EN ISO 12460-5 2016-05	Holzwerkstoffe- Bestimmung der Formaldehydabgabe – Teil 5: Extraktionsverfahren
DIN EN 120 1992-08	Holzwerkstoffe – Bestimmung des Formaldehydgehaltes – Extraktionsverfahren (genannt Perforatormethode) *(zurückgezogene Norm, ersetzt durch DIN EN ISO 12460-5: 2016-05)*
DIN EN 717-1 2005-01	Holzwerkstoffe – Bestimmung der Formaldehydabgabe – Teil 1: Formaldehydabgabe nach der Prüfkammer-Methode
DIN EN 717-2 1995-01	Holzwerkstoffe – Bestimmung der Formaldehydabgabe – Teil 2: Formaldehydabgabe nach der Gasanalyse-Methode *(zurückgezogene Norm, ersetzt durch DIN EN ISO 12460-3: 2016-03)*
DIN EN 717-3 1996-05	Holzwerkstoffe – Bestimmung der Formaldehydabgabe – Teil 3: Formaldehydabgabe nach der Flaschen-Methode
VDI-Richtlinie 3484 Blatt 2 2001-11	Messen von gasförmigen Immissionen – Messen von Innenraumluftverunreinigung – Bestimmung der Formaldehydkonzentration nach der Acetylaceton Methode
JIS A 1460 2001-03	Building boards – Determination of formaldehyde emission – Desiccator method
JIS A 1901 2009-04	Determination of the emission of volatile organic compounds and aldehydes for building products – Small chamber method
PA-C-15 2006-02	Bestimmung der Formaldehydkonzentration in Raumluft nach der Acetylaceton- Methode

2 Prüfung von Holzwerkstoffen zur Bewertung und Überprüfung der Anforderungen an die Formaldehyd-Emission gemäß

- US-Environmental Protection Agency (EPA):

Toxic Substances Control Act (TSCA) – TSCA Title VI – Final rule 40 CFR Part 770 – Formaldehyde Standards for Composite Wood Products #)

- California Air Resources Board (CARB):

California Code of Regulations Title 17 § 93120-93120.12 – Airborne Toxic Control Measure to Reduce Formaldehyde Emissions from Composite Wood Products #)

DIN EN ISO 12460-3 2020-10	Holzwerkstoffe - Bestimmung der Formaldehydabgabe – Teil 3: Gasanalyse-Verfahren
DIN EN ISO 12460-5 2016-05	Holzwerkstoffe - Bestimmung der Formaldehydabgabe – Teil 5: Extraktionsverfahren (genannt Perforatormethode)
ASTM E 1333-14 2014	Standard Test Method for Determining Formaldehyde Concentrations in Air and Emission Rates from Wood Products Using a Large Chamber
ASTM D 5582-14 2014	Standard Test method for Determining Formaldehyde Levels from Wood products using a Desiccator
ASTM D 6007-14 2014	Standard Test Method for Determining Formaldehyde Concentrations in Air from Wood Products Using a Small-Scale Chamber
JIS A 1460 2015-01	Building boards – Determination of formaldehyde emission – Desiccator method

#) Kompetenzbestätigung außerhalb des Anwendungsbereichs der Verordnung (EG) 765/2008

3 Mechanische und physikalisch-technologische Prüfungen von Baustoffen, Bauprodukten und deren Hilfsmittel (Klebstoffe)

3.1 Holzwerkstoffe und -platten

ISO 16979 2003-05	Holzwerkstoffe – Bestimmung des Feuchtegehaltes
DIN EN 300 2006-09	Platten aus langen, schlanken, ausgerichteten Spänen (OSB) – Definitionen, Klassifizierung und Anforderungen *hier*: Anhang A: EN 1087-1:1995 Abgewandelter Arbeitsablauf

DIN EN 310 1993-08	Holzwerkstoffe - Bestimmung des Biege-Elastizitätsmoduls und der Biegefestigkeit
DIN EN 311 2002-08	Holzwerkstoffe – Abhebefestigkeit der Oberfläche – Prüfverfahren
DIN EN 314-1 2005-03	Sperrholz - Qualität der Verklebung - Teil 1: Prüfverfahren
DIN EN 317 1993-08	Spanplatten und Faserplatten - Bestimmung der Dickenquellung nach Wasserlagerung
DIN EN 318 2002-06	Holzwerkstoffe – Bestimmung von Maßänderungen in Verbindung mit Änderung der relativen Luftfeuchte
DIN EN 319 1993-08	Spanplatten und Faserplatten - Bestimmung der Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene
DIN EN 320 2011-07	Spanplatten und Faserplatten- Bestimmung des achsenparallelen Schraubenauszugswiderstands
DIN EN 321 2002-03	Holzwerkstoffe – Bestimmung der Feuchtebeständigkeit durch Zyklustest
DIN EN 322 1993-08	Holzwerkstoffe - Bestimmung des Feuchtegehaltes
DIN EN 323 1993-08	Holzwerkstoffe - Bestimmung der Rohdichte
DIN EN 324-1 1993-08	Holzwerkstoffe - Bestimmung der Plattenmaße - Teil 1: Bestimmung der Dicke, Breite und Länge
DIN EN 324-2 1993-08	Holzwerkstoffe - Bestimmung der Plattenabmessungen - Teil 2: Bestimmung der Rechtwinkligkeit und der Kantengeradheit
DIN EN 325 2012-06	Holzwerkstoffe – Bestimmung der Maße der Prüfkörper
DIN EN 326-1 1994-08	Holzwerkstoffe - Probenahme, Zuschnitt und Überwachung - Teil 1: Probenahme und Zuschnitt der Prüfkörper sowie Angabe der Prüfergebnisse
DIN EN 789 2005-01	Holzbauwerke-Prüfverfahren-Bestimmung der mechanischen Eigenschaften von Holzwerkstoffen, Prüfverfahren 7, 8, 9, 10, 11

DIN EN 1058 2010-04	Holzwerkstoffe - Bestimmung der charakteristischen Werte der mechanischen Eigenschaften und der Rohdichte
DIN EN 1156 2013-10	Holzwerkstoffe - Bestimmung von Zeitstandfestigkeit und Kriechzahl
DIN EN 13879 2002-09	Holzwerkstoffe - Bestimmung der Eigenschaften bei Hochkantbiegung
DIN 52189-1 1981-12	Prüfung von Holz - Schlagbiegeversuch; Bestimmung der Bruchschlagarbeit

3.2 Wand- und Deckenbekleidungen aus Holz, Fasern, Gips

DIN EN 382-1 1993-08	Faserplatten - Bestimmung der Oberflächenabsorption – Teil 1: Prüfverfahren für Faserplatten nach dem Trockenverfahren
DIN EN 382-2 1994-02	Faserplatten - Bestimmung der Oberflächenabsorption – Teil 2: Prüfverfahren für harte Platten
DIN EN 438-2 2016-06	Dekorative Hochdruck-Schichtpressstoffplatten (HPL) - Platten auf Basis härtbarer Harze (Schichtpressstoffe) - Teil 2: Bestimmung der Eigenschaften (*zurückgezogene Norm*)
DIN EN 438-7 2005-04	Dekorative Hochdruck-Schichtpressstoffplatten (HPL)- Platten auf Basis härtbarer Harze (Schichtpressstoffe)- Teil 7: Kompaktplatten und HPL-Mehrschicht-Verbundplatten für Wand- und Deckenbekleidungen für Innen- und Außenanwendung *hier*: Anhang A: Weitere Europäische Normen für HPL-Produkte
DIN EN 622-3 2004-07	Faserplatten - Anforderungen - Teil 3: Anforderungen an mittelharte Platten *hier*: Anhang B: Kochprüfung nach EN 1087-1:1995 - Modifiziertes Verfahren Anhang C: Bestimmung der Biegefestigkeit nach Kochprüfung nach EN 1087-1:1995 - Modifiziertes Verfahren
DIN EN 1087-1 1995-04	Spanplatten - Bestimmung der Feuchtebeständigkeit - Teil 1: Kochprüfung
DIN EN 1128 1995-11	Zementgebundene Spanplatten - Bestimmung des Stoßwiderstandes mit einem harten Körper

DIN EN 1328 1996-09	Zementgebundene Spanplatten - Bestimmung der Frostbeständigkeit

3.3 Holzbauwerke und Bodenbeläge

DIN EN 383 2007-03	Holzbauwerke – Prüfverfahren - Bestimmung der Lochleibungsfestigkeit und Bettungswerte für stiftförmige Verbindungen
DIN EN 408 2012-10	Holzbauwerke - Bauholz für tragende Zwecke und Brettschichtholz- Bestimmung einiger physikalischer Eigenschaften außer Abschnitt 11: Bestimmung des Schubmoduls
DIN EN 14080 2013-09	Holzbauwerke - Brettschichtholz und Balkenschichtholz – Anforderungen *hier*: Anhänge B.2, B.3, C und D
DIN EN 14374 2005-02	Holzbauwerke- Furnierschichtholz für tragende Zwecke- Anforderungen *hier:* Anhang B: Verfahren zur Prüfung der Qualität der Verklebung
DIN EN 1534 2020-03	Holzfußböden und Parkett - Bestimmung des Eindruckwiderstands - Prüfmethode

3.4 Wärmedämmstoffe

DIN EN 826 2013-05	Wärmedämmstoffe für das Bauwesen- Bestimmung des Verhaltens bei Druckbeanspruchung
DIN EN 12086 2013-06	Wärmedämmstoffe für das Bauwesen- Bestimmung der Wasserdampfdurchlässigkeit
DIN EN ISO 12572 2017-05	Wärme-und feuchtetechnisches Verhalten von Baustoffen und Bauprodukten – Bestimmung der Wasserdampfdurchlässigkeit - Verfahren mit einem Prüfgefäß

3.5 Klebstoffe

DIN EN 204 2016-11	Klassifizierung von thermoplastischen Holzklebstoffen für nicht tragende Anwendungen *hier:* Abschnitt 5: Prüfverfahren
DIN EN 205 2016-12	Klebstoffe – Holzklebstoffe für nicht tragende Anwendungen – Bestimmung der Klebfestigkeit von Längsklebungen im Zugversuch

DIN EN 302-1 2013-06	Klebstoffe für tragende Holzbauteile - Prüfverfahren - Teil 1: Bestimmung der Längszugscherfestigkeit
DIN EN 302-2 2017-11	Klebstoffe für tragende Holzbauteile - Prüfverfahren - Teil 2: Bestimmung der Delaminierungsbeständigkeit
DIN EN 302-3 2017-11	Klebstoffe für tragende Holzbauteile - Prüfverfahren - Teil 3: Bestimmung des Einflusses von Säureschädigung der Holzfasern durch Temperatur- und Feuchtezyklen auf die Querzugfestigkeit
DIN EN 302-4 2013-06	Klebstoffe für tragende Holzbauteile - Prüfverfahren - Teil 4: Bestimmung des Einflusses von Holzschwindung auf die Scherfestigkeit
DIN EN 302-5 2013-06	Klebstoffe für tragende Holzbauteile - Prüfverfahren - Teil 5: Bestimmung der Mindestpresszeit bei Referenzbedingungen
DIN EN 302-6 2013-06	Klebstoffe für tragende Holzbauteile - Prüfverfahren - Teil 6: Bestimmung der maximalen Wartezeit bei Referenzbedingungen
DIN EN 302-7 2013-06	Klebstoffe für tragende Holzbauteile - Prüfverfahren - Teil 7: Bestimmung der Gebrauchsdauer bei Referenzbedingungen
DIN EN 302-8 2017-05	Klebstoffe für tragende Holzbauteile - Prüfverfahren - Teil 8: Statische Belastungsprüfung an Prüfkörpern mit mehreren Klebfugen bei Druck-Scherbeanspruchung
DIN EN 1245 2011-07	Klebstoffe - Bestimmung des pH-Wertes
DIN EN 12092 2002-02	Klebstoffe - Bestimmung der Viskosität
DIN EN 14293 2006-10	Klebstoffe- Klebstoffe für das Kleben von Parkett auf einen Untergrund - Prüfverfahren und Mindestanforderungen Abschnitt 4.2, 4.3, 4.4, 4.5, 4.6, 4.7 *(zurückgezogene Norm)*
DIN EN 15416-1 2017-05	Klebstoffe für tragende Holzbauteile ausgenommen Phenolharzklebstoffe und Aminoplaste - Prüfverfahren - Teil 1: Langzeit-Zugprüfung senkrecht zur Klebfuge bei verschiedenen Klimabedingungen mit Prüfkörpern senkrecht zur Klebstofffuge (Glashaus-Prüfung)
DIN EN 15416-3 2019-06	Klebstoffe für tragende Holzbauteile ausgenommen Phenolharzklebstoffe und Aminoplaste - Prüfverfahren - Teil 3: Prüfung der Kriechverformung unter zyklischen Klimabedingungen an Prüfkörpern bei Biege-Scherbeanspruchung

DIN EN 15416-4 2017-05	Klebstoffe für tragende Holzbauteile ausgenommen Phenolharzklebstoffe und Aminoplaste - Prüfverfahren - Teil 4: Bestimmung der offenen Wartezeit für Einkomponenten-Klebstoffe auf Polyurethanbasis
DIN EN 15416-5 2017-05	Klebstoffe für tragende Holzbauteile ausgenommen Phenolharzklebstoffe und Aminoplaste - Prüfverfahren - Teil 5: Bestimmung der Mindestpresszeit
E DIN EN 15425 2022-02	Klebstoffe - Einkomponenten-Klebstoffe auf Polyurethanbasis (PUR) für tragende Holzbauteile - Klassifizierung und Leistungsanforderungen; *hier:* Anhang A: Klimabehandlung vor der Scherprüfung Anhang B: Delaminierungsprüfung für die Verklebung von Keilzinkenverbindungen
E DIN EN 16254 2022-02	Klebstoffe - Emulsionspolymerisiertes Isocyanat (EPI) für tragende Holzbauteile - Klassifizierung und Leistungsanforderungen *hier:* Anhang A: Klimatisierung vor der Scherprüfung
DIN 53255 2017-08	Prüfung von Holzklebstoffen und Holzklebungen - Bestimmung der Bindefestigkeit von Lagenklebungen durch Aufstechprüfung und Aufspaltprüfung

4 Prüfung von Bauprodukten (System 3 zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit) im Rahmen der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 zur Festlegung harmonisierter Bedingungen für die Vermarktung von Bauprodukten (Bauproduktenverordnung)

Entscheidung / Beschluss der Kommission	System[1)]	Technische Spezifikation
1995/467/EG Gipsprodukte	3	**EN 15283-2:2008+A1:2009** Faserverstärkte Gipsplatten - Begriffe, Anforderungen und Prüfverfahren - Teil 2: Gipsfaserplatten
1997/808/EG Bodenbeläge	3	**EN 14041:2004+AC:2006** Elastische, textile und Laminat-Bodenbeläge - Wesentliche Eigenschaften
		EN 14342:2013 Holzfußböden und Parkett - Eigenschaften, Bewertung der Konformität und Kennzeichnung
1998/437/EG Innen-, Außenwand- und Deckenbekleidungen	3	**EN 438-7:2005** Dekorative Hochdruck-Schichtpressstoffplatten (HPL) - Platten auf Basis härtbarer Harze (Schichtpressstoffe) - Teil 7: Kompaktplatten und HPL-Mehrschicht-Verbundplatten für Wand- und Deckenbekleidungen für Innen- und Außenanwendung
1999/91/EG Wärmedämmprodukte	3	**EN 13168:2012+A1:2015** Wärmedämmstoffe für Gebäude - Werkmäßig hergestellte Produkte aus Holzwolle (WW) - Spezifikation
		EN 13171: 2012+A1:2015 Wärmedämmstoffe für Gebäude - Werkmäßig hergestellte Produkte aus Holzfasern (WF) - Spezifikation

[1)] System zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit

Die Anforderungen an ein Prüflaboratorium entsprechend Artikel 43 der Bauproduktenverordnung werden erfüllt. Prüfverfahren, die für die Feststellung des Produkttyps erforderlich sind und nicht durch den Urkundeninhaber selbst durchgeführt werden können, sind in der Liste der Unterauftragnehmer aufgeführt.

Dem Prüflaboratorium ist es gestattet, ohne dass es einer vorherigen Zustimmung der Deutschen Akkreditierungsstelle GmbH bedarf, verschiedene Revisionen der harmonisierten technischen Spezifikationen anzuwenden.

5 Prüfung der Emission von gefährlichen Stoffen von Bauprodukten, für die die Angabe der Fundstelle einer einschlägigen harmonisierten technischen Spezifikation nicht erforderlich ist (Punkt 3. Anhang V, (EU) Nr. 305/2011)

Emission von gefährlichen Stoffen (emission of dangerous substances)

EN 16516 2017+A1:2020	Bauprodukte – Bewertung der Freisetzung von gefährlichen Stoffen - Bestimmung von Emissionen in die Innenraumluft; Abschnitt 8.3

Die Anforderungen an ein Prüflaboratorium entsprechend Artikel 43 der Bauproduktenverordnung werden erfüllt.

Verwendete Abkürzungen:

ASTM	American Society for Testing and Materials
CARB	California Air Resources Board
DIN	Deutsches Institut für Normung e.V.
EG	Europäische Gemeinschaft
EN	Europäische Norm
EPA	US-Environmental Protection Agency
EU	Europäische Union
IEC	International Electrotechnical Commission
ISO	International Organization for Standardization
JIS	Japan Industrial Standard
PA	Hausverfahren des Wilhelm-Klauditz-Instituts, WKI
TSCA	Toxic Substances Control Act